



Demokratie **leben!**



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2023** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner: Arbeitstitel: Erste Hilfe am Kind
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	E-Mail:
5	Gewünschte Antragssumme: 573,50 €
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Dezember 2023 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Gemeinschaftsbildung
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input type="checkbox"/> Schulen, <input type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen?



	<p>Das Solidaritätsprinzip lässt sich mit dem Grundsatz "Einer für alle, alle für einen" umschreiben. Solidarität ist ein Grundprinzip des menschlichen Zusammenlebens und äußert sich in dem Gefühl von Individuen, Gruppen oder Staaten zusammen zu gehören. Diese Zusammengehörigkeit äußert sich darin, dass man sich gegenseitig unterstützt. Eine unterstützende Maßnahme kann sein sich im Ernstfall zu helfen. Die Übungsleiter:innen sollen an einem Erste-Hilfe-Kurs für Kinder teilnehmen.</p> <p>Mit dieser Qualifikation der Ersten Hilfe kann anderen geholfen und sogar das Leben gerettet werden. (Eigen erlebtes Beispiel 2015 in Ostheim / Herzinfarkt eines Übungsleiters/ ohne die erste Hilfe Maßnahme Anderer würde er heute nicht mehr leben)</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel Personalkosten, Sachkosten und Verpflegungskosten (sind jeweils einzeln aufzuführen) eingesetzt werden und in welcher Höhe?</p> <p><u>Gebühren:</u> 25€/Person x 20 Personen = 500€ (Anteilsfinanzierung)</p> <p><u>Snacks und Getränke:</u> 21 Personen x 3,5€/Person = 73,50€</p> <p>Summe: 573,50 €</p>